

SELBSTAUSKUNFT FÜR INTERESSENTEN

Vielen Dank für Ihr Interesse an einem unserer Hunde. Mit dieser Selbstauskunft möchten wir Sie, Ihre Lebenssituation und Ihre Erwartungen kennenlernen. Ziel ist es, möglichst gut einzuschätzen, ob der gewünschte Hund und sein zukünftiges Zuhause zueinander passen. Bitte beantworten Sie alle Fragen vollständig und wahrheitsgemäß.

Die Selbstauskunft ist noch keine Vermittlungszusage. Sie bildet zusammen mit dem persönlichen Gespräch, der Vorkontrolle und bei Aufnahme von einer Pflegestelle dem Kennenlernen des Hundes die Grundlage unserer Vermittlungsentscheidung.

Gewünschter Hund: _____

1. Angaben zur Person

Vorname, Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon / Mobil: _____

E-Mail: _____

Beruf / Tätigkeit: _____

☐ Vollzeit ☐ Teilzeit ☐ Homeoffice ☐ Schichtdienst ☐ Rentner/in ☐ nicht berufstätig ☐ sonstiges

Arbeitgeber / Arbeitsort (freiwillig): _____

Ist ein Sachkundenachweis zur Haltung von Hunden vorhanden?

☐ ja ☐ nein ☐ wird absolviert

Wenn ja, welcher Sachkundenachweis liegt vor? _____

2. Wohnsituation

☐ Einfamilienhaus ☐ Reihen-/Doppelhaus ☐ Wohnung ☐ sonstiges

☐ Eigentum ☐ Miete

Wohnfläche ca.: _____

Etage: _____

☐ Aufzug vorhanden ☐ kein Aufzug ☐ ebenerdiger Zugang

Falls Mietobjekt: Liegt die Erlaubnis zur Hundehaltung vor?

☐ ja ☐ nein ☐ wird eingeholt

☐ Garten vorhanden ☐ kein Garten

Gartengröße ca.: _____

Ist der Garten vollständig und ausbruchssicher eingezäunt? Bitte Zaunhöhe und Besonderheiten angeben.

Wie würden Sie Ihr Wohnumfeld beschreiben?

☐ ländlich ☐ ruhiges Wohngebiet ☐ städtisch ☐ verkehrsreich ☐ sehr belebt

Gibt es Besonderheiten wie offene Treppen, steile Treppen, Gemeinschaftsflure, ungesicherte Grundstücksgrenzen oder andere Punkte, die für einen Hund relevant sein könnten?

3. Haushalt und Familie

Wie viele Personen leben im Haushalt? _____

Bitte alle im Haushalt lebenden Personen mit Alter und Beziehung zueinander angeben.

Sind alle Haushaltsmitglieder mit der Aufnahme eines Hundes einverstanden?

☐ ja, uneingeschränkt ☐ überwiegend ☐ es bestehen noch Unsicherheiten ☐ nein

Leben Kinder im Haushalt oder halten sich regelmäßig Kinder dort auf? Bitte Alter und Häufigkeit angeben.

Gibt es Allergien, Ängste vor Hunden oder gesundheitliche Einschränkungen im Haushalt, die für die Hundehaltung wichtig sein könnten?

Wer wird die Hauptbezugsperson des Hundes sein?

Wer übernimmt die Versorgung, wenn die Hauptbezugsperson ausfällt?

4. Hundeerfahrung

☐ noch nie einen eigenen Hund gehalten ☐ bereits Hunde gehalten ☐ aktuell Hund/Hunde vorhanden

Welche Hunde haben Sie bisher gehalten? Bitte Rasse/Mix, Alter, Dauer und ggf. Grund der Abgabe/des Versterbens nennen.

Haben Sie Erfahrung mit Tierschutz-, Auslands-, Angst- oder verhaltensauffälligen Hunden?

☐ ja ☐ teilweise ☐ nein

Falls ja: Welche Erfahrungen und mit welchen Themen?

Haben Sie bereits mit Hundeschulen, Hundetrainern oder verhaltenstherapeutisch arbeitenden Fachpersonen zusammengearbeitet?

5. Weitere Tiere im Haushalt

☐ keine weiteren Tiere ☐ Hund(e) ☐ Katze(n) ☐ Kleintiere ☐ Pferde ☐ sonstige

Bitte Art, Name, Alter, Geschlecht, Kastrationsstatus und Charakter der vorhandenen Tiere angeben.

Sind vorhandene Hunde mit anderen Hunden verträglich?

☐ ja ☐ überwiegend ☐ nur eingeschränkt ☐ nein ☐ nicht bekannt

Wie sollen vorhandene Tiere und der neue Hund zusammengeführt werden?

6. Alltag und Betreuung

Wie sieht ein typischer Werktag bei Ihnen aus?

Wie viele Stunden wäre der Hund nach der Eingewöhnung voraussichtlich regelmäßig allein?

Wie soll das Alleinbleiben aufgebaut werden?

Wie organisieren Sie die ersten Tage und Wochen nach der Übernahme?

☐ Urlaub eingeplant ☐ Homeoffice ☐ Betreuung vorhanden ☐ andere Lösung

Wie häufig und wie lange möchten Sie mit dem Hund spazieren gehen?

Was geschieht mit dem Hund während Urlaub, Krankheit, Krankenhausaufenthalt oder beruflicher Veränderung?

Gibt es eine verlässliche Notfallbetreuung?

☐ ja ☐ nein

Wer / welche Lösung: _____

7. Erwartungen an den Hund

Warum möchten Sie einen Hund aufnehmen und warum interessiert Sie gerade dieser Hund?

Welche Eigenschaften wünschen Sie sich?

☐ ruhig ☐ aktiv ☐ verschmust ☐ selbstständig ☐ sportlich ☐ unkompliziert ☐ wachsam ☐ sozial mit Hunden

Was sollte der Hund nach Ihrer Vorstellung möglichst bereits können?

☐ stubenrein sein ☐ allein bleiben ☐ Auto fahren ☐ leinenführig sein
☐ kinderfreundlich sein ☐ katzenverträglich sein ☐ Besuch akzeptieren ☐ mit fremden Hunden verträglich sein
☐ Treppen laufen können ☐ überall mitkommen können

Welche Verhaltensweisen wären für Sie schwierig oder nicht akzeptabel?

Wie würden Sie reagieren, wenn sich der Hund nach der Übernahme anders verhält als auf der Pflegestelle/im Shelter oder in der Beschreibung?

Gibt es einen Zeitraum, nach dem der Hund aus Ihrer Sicht „funktionieren“ oder bestimmte Dinge können muss?

8. Eingewöhnung, Verhalten und Training

Ein Tierschutzhund kann sich nach einem Umzug deutlich anders zeigen. Er kann zunächst unsicher, ängstlich, unruhig oder nicht stubenrein sein, Dinge zerstören, nicht allein bleiben können oder auf bislang unbekannte Situationen reagieren. Auch Probleme können sich erst nach Tagen oder Wochen zeigen.

Sind Sie bereit, dem Hund ausreichend Zeit zur Eingewöhnung zu geben?

☐ ja ☐ grundsätzlich ja ☐ nur eingeschränkt

Was würden Sie tun, wenn der Hund in den ersten Wochen nicht stubenrein ist?

Was würden Sie tun, wenn der Hund nicht allein bleiben kann, jault, bellt oder Gegenstände beschädigt?

Wie würden Sie reagieren, wenn der Hund knurrt oder deutlich zeigt, dass er eine Situation unangenehm findet?

Wie würden Sie reagieren, wenn der Hund Angst vor Menschen, Geräuschen, Verkehr oder anderen Alltagssituationen zeigt?

Sind Sie bereit, bei Bedarf eine geeignete Hundeschule oder einen qualifizierten Hundetrainer hinzuzuziehen?

☐ ja ☐ nein ☐ abhängig vom Problem

Welche Erziehungsmethoden möchten Sie anwenden?

9. Gesundheit und finanzielle Verantwortung

Sind Sie sich bewusst, dass neben Futter und Ausstattung auch Tierarzt-, Medikamenten-, Versicherungs-, Steuer- und ggf. Trainingskosten entstehen?

☐ ja ☐ nein

Können auch unerwartete Tierarztkosten getragen werden?

☐ ja ☐ grundsätzlich ja ☐ nur eingeschränkt

Ist eine Tierkranken- oder OP-Versicherung geplant?

☐ ja ☐ bereits vorhanden ☐ nein ☐ eventuell

Sind Sie bereit, eine notwendige tierärztliche Behandlung oder verhaltenstherapeutische Unterstützung durchführen zu lassen?

☐ ja ☐ nein ☐ abhängig von Umfang/Kosten

10. Mobilität und Zukunftsplanung

☐ Auto vorhanden ☐ kein Auto ☐ andere sichere Transportmöglichkeit vorhanden

Wie soll der Hund zu Tierarzt, Hundeschule oder im Notfall transportiert werden?

Sind in den nächsten Jahren größere Veränderungen geplant (Umzug, Familienplanung, Berufswechsel, Auslandsaufenthalt, längere Reisen o. Ä.)?

Was würde mit dem Hund geschehen, wenn sich Ihre persönliche Lebenssituation unerwartet erheblich verändert?

11. Vermittlungsablauf und Nachbetreuung

Sind Sie mit einer Vorkontrolle in Ihrem Zuhause vor der Vermittlung einverstanden?

☐ ja ☐ nein

Sind Sie mit einer Nachkontrolle bzw. einem persönlichen Nachkontrolltermin nach der Vermittlung einverstanden?

☐ ja ☐ nein

Sind Sie bereit, dem Verein nach der Vermittlung Rückmeldung über die Entwicklung des Hundes zu geben und bei Problemen frühzeitig Kontakt aufzunehmen?

☐ ja ☐ nein

Ist Ihnen bewusst, dass ein Hund nicht ohne vorherige Abstimmung mit Fellnasen-Nothilfe an Dritte weitergegeben werden darf?

☐ ja ☐ nein

Ist Ihnen bewusst, dass bei einer notwendigen Rückgabe nicht in jedem Fall sofort ein freier privater Pflegeplatz verfügbar sein kann und ggf. eine vorübergehende Unterbringung in einer Pension, deren Kosten sie tragen, organisiert werden muss?

☐ ja ☐ nein

Sind Sie bereit, an einer verantwortungsvollen Lösung mitzuwirken, falls die Haltung trotz Unterstützung dauerhaft nicht möglich sein sollte?

☐ ja

☐ nein

12. Ergänzende Angaben und Erklärung

Gibt es noch etwas, das wir über Sie, Ihren Haushalt oder Ihre Vorstellungen wissen sollten?

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen vollständig und wahrheitsgemäß gemacht habe. Mir ist bewusst, dass unrichtige oder bewusst verschwiegene Angaben die Vermittlungsentscheidung beeinflussen können. Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben zur Prüfung der Vermittlung und zur Durchführung von Vor- und Nachkontrollen innerhalb des Vereins bzw. an hierfür beauftragte Personen weitergegeben werden, soweit dies für den Vermittlungsprozess erforderlich ist.

Ort, Datum:

Unterschrift Interessent/in:

Bei gemeinsamer Adoption / gemeinsamem Haushalt ggf. zweite Unterschrift:

Vielen Dank für Ihre ausführlichen Angaben. Wir melden uns nach Prüfung der Selbstauskunft für das weitere Vorgehen.